

WIEDENBRÜCK FLUR 2 u. 7

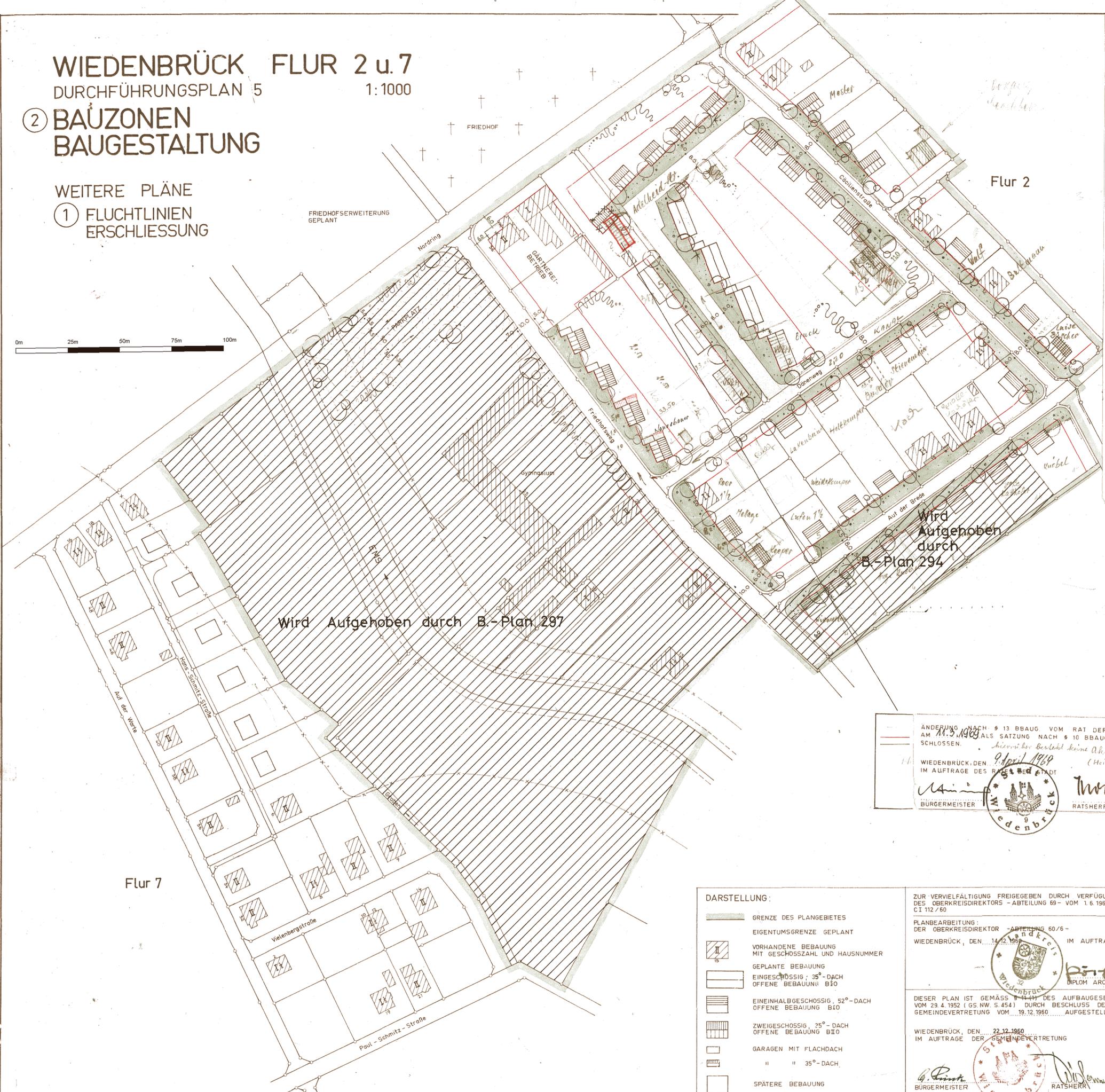
DURCHFÜHRUNGSPLAN 5

1:1000

② BAUZONEN BAUGESTALTUNG

WEITERE PLÄNE

① FLUCHTLINIEN ERSCHLISSUNG



Wird Aufgehoben durch B.-Plan 297

Wird Aufgehoben durch B.-Plan 294

ÄNDERUNGEN GEMÄSS BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 9.3.1961
WIEDENBRÜCK, DEN 10.3.1961
DER STADTDIREKTOR

<p>ÄNDERUNG NACH § 13 BBAUG VOM RAT DER STADT AM 11.3.1969 ALS SATZUNG NACH § 10 BBAUG BESCHLOSSEN.</p> <p>WIEDENBRÜCK, DEN 9. April 1969 IM AUFTRAGE DES RATES DER STADT</p> <p><i>[Signature]</i> BÜRGERMEISTER</p>	<p>DIESER ÄNDERUNG IST NACH § 12 BBAUG VOM 4. April 1969 ORTSÜBLICH BEKANNTMACHT WORDEN. DER GEÄNDERTE PLAN LIEGT AB 21.4.1969 ÖFFENTLICH AUS.</p> <p>WIEDENBRÜCK, DEN 22.4.1969 DER STADTDIREKTOR</p> <p><i>[Signature]</i> RATSHERR</p>
---	---

I. AUSFERTIGUNG OFFENLEGUNGSPLAN

<p>DARSTELLUNG:</p> <ul style="list-style-type: none"> — GRENZE DES PLANGEBIETES — EIGENTUMSGRENZE GEPLANT ☐ VORHANDENE BEBAUUNG MIT GESCHOSSZAHL UND HAUSNUMMER ☐ GEPLANTE BEBAUUNG ☐ EINGESCHÖSSIG, 35°-DACH ☐ OFFENE BEBAUUNG B10 ☐ EINEINHALBGESCHOSSIG, 52°-DACH ☐ OFFENE BEBAUUNG B10 ☐ ZWEIFESCHOSSIG, 35°-DACH ☐ OFFENE BEBAUUNG B10 ☐ GARAGEN MIT FLACHDACH ☐ " " 35°-DACH ☐ SPÄTERE BEBAUUNG — X — GRENZE DES HOCHWASSERABFLUSSGEBIETES — BAULINIE ☐ VORGARTEN 	<p>ZUR VERVIELFÄLTIGUNG FREIGEgeben DURCH VERFÜGUNG DES OBERKREISDIREKTORS - ABTEILUNG 69 - VOM 1.6.1960 CI 112/60</p> <p>PLANBEARBEITUNG: DER OBERKREISDIREKTOR ABTEILUNG 60/6 - WIEDENBRÜCK, DEN 14.12.1969 IM AUFTRAGE</p> <p><i>[Signature]</i> DIPLOM-ARCHITECT</p>	<p>ES WIRD BESCHIEINIGT, DASS DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES RICHTIG UND DIE FESTLEGUNG DER STÄDTBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG IST.</p> <p>WIEDENBRÜCK, DEN</p> <p>KREISOBERVERMESSUNGSRAT</p>
	<p>DIESER PLAN IST GEMÄSS § 11 (2) DES AUFBAUGESETZES VOM 29.4.1952 (GS. NW. S. 454) DURCH BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 19.12.1960 AUFGESTELLT.</p> <p>WIEDENBRÜCK, DEN 22.12.1960 IM AUFTRAGE DER GEMEINDEVERTRETUNG</p> <p><i>[Signature]</i> BÜRGERMEISTER</p>	<p>DIESER PLAN HAT GEMÄSS § 11 (2) DES AUFBAUGESETZES VOM 29.4.1952 (GS. NW. S. 454) IN DER ZEIT VOM 3.1.1961 BIS 3.2.1961 OFFENGELEGEN.</p> <p>WIEDENBRÜCK, DEN 6.2.1961 DER STADTDIREKTOR</p> <p><i>[Signature]</i> STADTDIREKTOR</p>
	<p>GEMÄSS § 11 (2) DES AUFBAUGESETZES VOM 29.4.1952 (GS. NW. S. 454) IST MIT VERFÜGUNG VOM 6. JUNI 1961 BESTÄTIGT WORDEN, DASS DIESER PLAN MIT DEN ZIELEN DES LEITPLANES ÜBEREINSTIMMT.</p> <p>DETMOLD, DEN 6. JUNI 1961 DER REGIERUNGSPRÄSIDENT</p> <p><i>[Signature]</i> IM AUFTRAGE</p>	<p>DIESER PLAN IST GEMÄSS § 11 (2) DES AUFBAUGESETZES VOM 29.4.1952 (GS. NW. S. 454) DURCH BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 31.7.1961 FÖRMLICH FESTGESTELLT.</p> <p>WIEDENBRÜCK, DEN 31.7.1961 IM AUFTRAGE DER GEMEINDEVERTRETUNG</p> <p><i>[Signature]</i> BÜRGERMEISTER</p>